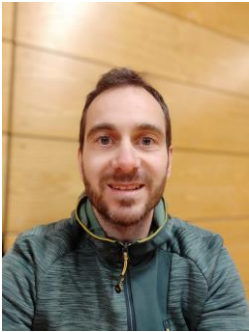



Saison 2022 / 2023

Zugänge Vorrunde:

--	--

Zugang für die RR 2022/23:

Weißbrodt, Andreas 38 Jahre vorher: PSV Ingolstadt		Wagner, Manuel Rückkehrer aus Berlin	
--	---	--	---

Zugänge für die Saison 2023/24:

--	--

Zugänge Vorrunde: ---

Zugänge Rückrunde: Wagner Manuel (Rückkehrer), Weißbrodt Andreas (PSV Ingolstadt)

Abgänge Vorrunde: ---

Abgänge Rückrunde: ---

Die Mannschaftsaufstellungen für die Saison 2022 / 23:

SVF I:	VR: Chudziak (MF), Hirschbichler, Müller, Bockemühl, Reich, Beule, Burow
	RR: Hirschbichler, Müller, Bockemühl, Chudziak, Reich, Beule, Burow (MF)
SVF II:	VR: Bartel (MF), Anton, Höliner, Marx, Schrapps, Wache, Weiß
	RR: Marx, Bartel (MF), Anton, Höliner, Schrapps, Wache, Weiß
SVF III:	VR: Festl (MF), Schuh W., Ruland, Nichita
	RR: Nichita, Festl (MF), Ruland, Pentzek
SVF IV:	VR: Dorfner, Pentzek, Velte, Deng
	RR: Schuh W., Deng, Dorfner, Velte
SVF V:	VR: Kerscher, Yang, Bossert, Rösler (MF), Wichmann, Jäger, Walch, Bauer, Wang, Marchese-Schmidt, Scherübel, Jocham, Limmer, Schuh, Kopp
	RR: Wagner, Weißbrodt, Yang, Kerscher, Jäger, Rösler (MF), Bossert, Walch, Wichmann, Bauer, Wang, Marchese-Schmidt, Scherübel, Jocham, Limmer, Schuh, Kopp

Punktspielrunde:

Die Tischtennisabteilung ist froh, dass der Punktspielbetrieb wieder aufgenommen werden darf und hoffen, dass der Spielbetrieb in dieser Saison wieder einmal vollständig zu Ende gespielt werden kann.

Nachdem uns während der Sommerpause unsere drei zuletzt passiven Mitglieder Nietmann Jürgen, Zünkler Sebastian und Heyn Julian endgültig verlassen haben, hat sich ein Abgang aus dem vergangenen Jahr – Bockemühl Frank – kurzfristig doch wieder zu einer Rückkehr nach München und damit zur Verstärkung unserer 1. Mannschaft entschieden.

Durch die Umstellung in den Bezirksklassen A ab dieser Saison von 6-er auf 4-er Mannschaften stehen für die 4. Mannschaft weitere Spieler zur Verfügung, sodass wir in dieser Saison wieder mit 5 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen können.

Vor Beginn der neuen Saison hat sich unsere 1. Mannschaft entschlossen, als Saisonvorbereitung einen Trainer zu engagieren. Die Teilnehmer waren vom ersten Training so begeistert, dass wir uns entschlossen haben, diesen Trainer für weitere Trainings und offen für alle Interessierten zu engagieren.



Erstes Training mit Trainer Florian Kaindl

Die Hinrunde der Spielzeit 2022/2023 war von zahlreichen Punkt- und Pokalspielen, aber auch von diversen krankheitsbedingten Terminverlegungen geprägt.

Am 16.12.2022 fand das letzte Spiel (SVF II – TTC München Nord 9:6) statt; der SV Funkstreife musste auch dank zuverlässiger Ersatzspieler kein Spiel absagen/“abschenken“ – im Gegensatz zu einigen anderen Vereinen.

Die Spielzeit 2022/2023 ist beendet und die fünf Mannschaften des SV Funkstreife haben im Großen und Ganzen ihre Ziele erreicht:

Die fünfte Mannschaft wurde ihrer Favoritenrolle vollends gerecht und sicherte sich souverän die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse C.

Die Erste konnte wie befürchtet den Abstieg aus der Bezirksoberliga nicht verhindern und muss in der kommenden Saison zudem Abgänge kompensieren.

Zu den Mannschaften im Einzelnen:

1. Mannschaft - Bezirksoberliga Obb.- Mitte

Nach dem etwas überraschenden, aber letztlich verdienten Wiederaufstieg wird die erste Mannschaft alles daransetzen, einen der Nichtabstiegsplätze in der stark besetzten Bezirksoberliga zu erreichen.

Wie in den Jahren zuvor steigt eine Vielzahl an Mannschaften ab (fünf an der Zahl) und der Tabellensiebte spielt Relegation.

Rückkehrer Frank Bockemühl wird sicher die erhoffte Verstärkung sein; zudem sollten vor allem die mannschaftliche Geschlossenheit und ein beachtlicher Trainingseifer (mit Trainerstunden, s. Bild oben) den Ausschlag geben.

Nach einigen Trainingseinheiten mit dem renommierten und bayernweit bekannten Trainer Florian Kaindl (Spitzenspieler TSG Thannhausen/Verbandsliga, u.a. aktueller Bayerischer Seniorenmeister Senioren 40) schließt die erste Mannschaft mit einer ordentlichen Bilanz von 9:13-Punkten und Platz acht die Hinserie ab. Dabei konnte besonders das hintere Paarkreuz um Marcel Beule (10:4) und Jörg Burow (9:3) mit positiven Bilanzen überzeugen. Stefan Hirschbichler, Frank Bockemühl und Max Reich wiesen jeweils ein leicht negatives Spielverhältnis auf. Christoph Müller kam in 3 Spielen auf eine ausgeglichene Bilanz.

Etwas ärgerlich waren die knappen Niederlagen gegen den direkten Abstiegs konkurrenten TSV Feldkirchen (7:9) und den Tabellenführer SpVgg Thalkirchen IV (7:9) sowie ein abschließendes Unentschieden gegen ESV München-Freimann (8:8).

Diese Resultate zeigen aber, dass die Mannschaft absolut wettbewerbsfähig ist. In der Rückserie geht es mit leicht veränderter Aufstellung weiterhin gegen den Abstieg.

Am Ende der Vorrunde lag das Team mit 9:13-Punkten auf einem Abstiegsplatz; einige Partien wurden knapp und etwas unglücklich verloren.

Die Rückrunde stand leider nicht unter guten Vorzeichen, da die Mannschaft berufsbedingt selten komplett antreten konnte. Somit reichte es am Ende zu einem zehnten Platz in dieser stark besetzten 12er-Liga.

Letztlich war es eine sehr gute Erfahrung, die gezeigt hat, dass der Zusammenhalt in der Mannschaft auch durch den Abstieg immer vorhanden war.

Leider werden Maximilian Reich, Fabian Chudziak und Marcel Beule den Verein verlassen, so dass die erste Mannschaft in der kommenden Spielzeit in leicht veränderter Aufstellung an den Start gehen wird.



Schlusstabelle

1.	SpVgg Thalkirchen IV	38:2
2.	ESV München-Ost I	29:11
3.	PSV München I	28:12
4.	TSV Ottobrunn I	27:13
5.	FC Bayern-München IV	20:20
6.	TSV Poing I	19:21
7.	ESV München-Freimann I	17:23
8.	TSV Feldkirchen I	17:23
9.	TSV Steinhöring 1950 I	14:26
10.	SV Funkstreife I	11:29
11.	TSV Neuried I	0:40
12.	TSV Dachau 65 III	zurückgez.

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Chudziak	2:18			0:4			2:22
Hirschbichler	9:13	5:13					14:26
Müller			3:3				3:3
Bockemühl	1:1	5:12	6:9				12:22
Reich			5:8	5:7	2:0		12:15
Beule			2:1	3:9	8:3	1:1	14:14
Burow					9:3	3:3	12:6
Bartel			0:1		1:3	0:1	1:5
Anton				0:2	2:0	2:3	4:5
Doppel	20:17	15:20					
Chudziak / Bockemühl	6:6	1:1					7:7
Hirschbichler / Burow	2:4	0:2					2:6
Hirschbichler / Bockemühl		5:4					5:4
Hirschbichler / Müller	2:1						2:1
Reich / Beule	5:3	1:6					6:9

- auszugsweise -

2. Mannschaft – Bezirksliga Gruppe 1 / West

Nach dem Wiederaufstieg in die Bezirksliga heißt das Ziel der zweiten Mannschaft Nichtabstieg. Das wird ein hartes Stück Arbeit, da wir uns nur gegen zwei oder drei gegnerische Mannschaften einen Sieg ausrechnen. Verstärkt haben wir uns durch Robert Marx, der auch schon in der Vorsaison kräftig unterstützt hat. Wolfi Schuh wird mit seiner Routine in der Dritten sicher wieder zu alter Form zurückfinden. Verlassen wird uns leider noch während der laufenden Saison Erik Weiß, der sich in den Polizeidienst seiner Heimat nach Thüringen versetzen lässt. *Alles Gute, Erik!*

Dem Ziel Nichtabstieg sind wir mit einem knappen Sieg im letzten Spiel gegen den TTC München-Nord ein gutes Stück nähergekommen. Mit 7:11 Punkten belegen wir den siebten Platz und lassen drei Mannschaften hinter uns.

Obwohl wir kein einziges Spiel in der vorgesehenen Aufstellung spielen konnten, haben wir uns mit unseren Ersatzspielern gut geschlagen und blicken zuversichtlich in die Rückrunde. Besonders eindrucksvoll war die Leistung von Robert Marx, der als neuer Stammspieler in der zweiten Mannschaft mit 10:2 Spielen souverän „durchmarschiert“ ist und in der Rückrunde nun an Nummer eins spielen wird.

Wir danken sehr herzlich allen Spielern aus der dritten bis zur fünften Mannschaft, die teilweise recht kurzfristig – oder sogar gesundheitlich angeschlagen – immer wieder bereit waren, einzuspringen. Das zeugt von einem guten Zusammenhalt unserer Abteilung.

Das übergeordnete Ziel Nichtabstieg ist mit dem Erreichen des achten Tabellenplatzes geschafft! Obwohl wir - wie alle anderen Mannschaften auch - kaum einmal in der Stamm-Aufstellung spielen konnten, ging am Ende alles gut.

Auch dank der zwei Punkte, die wir gegen den späteren Aufsteiger TTC München-Neuhausen am "Grünen Tisch" (nicht korrekte Aufstellung des Gegners) zugesprochen bekamen, hatten wir schon früh das Gefühl, dass nichts mehr schief geht.

Ein großer Dank geht wieder an alle Mitspieler aus den anderen Mannschaften, die als Ersatzspieler unterstützt haben. In der nächsten Saison spielen auch wir in einer Vierer-Mannschaft, sodass die Mannschaft mit Marx, Bartel, Anton, Höliner, Schrapps und Wache Geschichte ist - schön war's ...

2. Mannschaft Vorrunde 2022/2023



Höliner

Bartel

Wache

Marx

Schrapps

Anton

Schlusstabelle

1.	TTC München-Neuhausen	33:3
2.	SV Weißblau-Allianz I	29:7
3.	TSV Milbertshofen II	21:15
4.	TSV Schleißheim I	20:16
5.	FT München-Blumenau 1966 I	17:19
6.	TTC 1992 München I	16:20
7.	PSV München II	15:21
8.	SV Funkstreife II	15:21
9.	TTC München-Nord I	9:27
10.	TSV München-Freimann III	5:31

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Bartel	6:10	4:12					10:22
Anton	5:13	2:4		9:1			16:18
Höliner	1:1	2:1	2:10	7:5			12:17
Marx		4:6	10:2				14:8
Schrapps			1:5	0:2		2:3	3:10
Wache			0:3	0:3	3:2	2:4	2:12
Schuh					4:4	2:1	6:5
Doppel	16:13	13:15					
Anton / Marx	4:3	5:1					9:4
Anton / Schuh	2:1						2:1
Bartel / Schrapps	1:1	0:5					1:6
Bartel / Wache	0:2						0:2
Höliner / Wache	4:0	5:1					9:1

- auszugsweise -

3. Mannschaft - Bezirksklasse A, Gruppe 2/München West

Die Dritte wird in der Saison 2022/2023 wieder in der Bezirksklasse A antreten. Diese Liga stellt heuer auf das neue Spielsystem „Werner-Scheffler“ um. Damit verbunden reduziert sich unsere bisherige Sechsermannschaft auf nur noch vier Spieler und so spielt ein Teil unserer bisherigen Mannschaft zukünftig in der vierten Mannschaft. Auf diese verdienten Spieler können wir aber als Ersatzleute zugreifen. Das wird

auch nötig sein: Denn schon jetzt ist absehbar, dass wir häufig nicht komplett werden antreten können – sei es durch Verletzung oder Krankheit.

Im Idealfall werden wir folgendermaßen auflaufen:

1. Walter Festl (Mannschaftsführer)
2. Wolfgang Schuh
3. Jürgen Ruland
4. Christian Nichita



In dieser Aufstellung sollte nach Abschluss der Saison ein Platz im Mittelfeld möglich sein. Für die vorderen Plätze dürften die Gegner Thalkirchen VI, Weißblau-Allianz II oder Maxvorstadt I (in Komplettaufstellung) zu stark sein. Auf der anderen Seite scheinen Neuried II und Maxvorstadt II schlagbar. Damit dürften wir mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Ziel sollte (wie in jeder anderen Saison auch) neben dem sportlichen Wettkampf auch eine gehörige Portion Spaß und Unterhaltung sein – und das haben wir bisher immer geschafft!

Eine überraschend erfolgreiche Vorrunde liegt hinter der dritten Mannschaft; nominell schienen die meisten gegnerischen Mannschaften wesentlich stärker aufgestellt, doch erneut gab die immense Ausgeglichenheit und der dritten und vierten Mannschaft den Ausschlag für einige überraschende Punktgewinne.

Lediglich ein Spiel wurde in kompletter Aufstellung bestritten, ansonsten wechselten sich die zuverlässigen Akteure der Vierten beim „Aushelfen“ ab. Nach Abschluss der Vorrunde steht ein vierter Platz mit 10:8 Punkten zu Buche.

Das Ziel für die Rückrunde besteht darin, den Platz im vorderen Mittelfeld zu halten: Die Mannschaften auf den drei Spitzenplätzen (Maxvorstadt I, Thalkirchen VI und Weißblau-Allianz II) erweisen sich als zu stark.

Personell wird es eine kleine Änderung zur Rückserie geben: Tobias Pentzek wird Wolfgang Schuh ersetzen, der aus terminlichen Gründen in die vierte Mannschaft wechselt.

Aufstellung Rückrunde:

1. Christian Nichita
2. Walter Festl (Mannschaftsführer)
3. Jürgen Ruland
4. Pentzek Tobias



Die dritte Mannschaft blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück; Platz vier mit 20:16-Punkten in dieser stark besetzten Liga sprechen für sich.

„Damit war vor Saisonbeginn nicht zu rechnen, wir sind hochzufrieden. Ein Dank gilt auch den Ergänzungs- und Ersatzspieler aus der Vierten und Fünften, die sich immer wieder zur Verfügung gestellt haben“, konstatiert Mannschaftsführer Walter Festl.

Die Dritte konnte berufliche und gesundheitsbedingte Ausfälle tatsächlich regelmäßig kompensieren – das war in Summe der Erfolgsgarant gegenüber anderen Teams, beispielsweise beim überzeugenden 8:5-Heimerfolg gegen den hoch eingeschätzten Tabellendritten Weißblau-Allianz II.

Schlussstabelle

1.	TSC München-Maxvorstadt I	34:2
2.	SpVgg Thalkirchen VI	29:7
3.	SV Weißblau-Allianz II	26:10
4.	SV Funkstreife III	20:16
5.	FT München-Blumenau 1966 II	18:18
6.	SC Au I	16:20
7.	TSV München-Solln I	13:23
8.	PSV München III	10:26
9.	TSC München-Maxvorstadt II	8:28
10.	TSV Neuried II	6:30

Einzel	1. PK		2. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	
Festl	12:9	11:13			23:22
Schuh	5:6			3:0	8:6
Ruland	1:2	1:9	1:2	1:7	4:20
Nichita	2:1	4:6	3:4		9:11
Dorfner			3:7	0:4	3:11
Pentzek			5:4	15:6	20:10
Velte			6:2		6:2
Deng			7:4	6:4	13:8
Doppel	7:11	11:7			
Festl / Schuh	1:1	0:1			1:2
Festl / Ruland	1:2				1:2
Festl / Nichita		4:0			4:0
Nichita / Dorfner	2:0				2:0
Ruland / Pentzek		5:2			5:2

- auszugsweise -

4. Mannschaft - Bezirksklasse B, Gruppe 3/München West

Die vierte Mannschaft startet erstmals mit einer Vierer-Mannschaft in der stark besetzten Bezirksklasse B. Mit den erfahrenen Spielern Albert Dorfner, Tobias Pentzek, Lothar Velte und Ming Deng ist ein Platz im oberen Tabellendrittel realistisch. Die ersten beiden eingefahrenen Siege mit einem überragend auftrumpfenden Ming Deng geben weiteres Selbstvertrauen und mit etwas Glück kann im Oktober die zwischenzeitliche Tabellenführung erobert werden.

Am großen Titelfavoriten Thalkirchen VII werden wir letztlich nicht vorbeikommen, aber nichts ist unmöglich ..

Die vierte Mannschaft hat nach Abschluss der Vorrunde einen guten dritten Platz mit lediglich zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer TTC München II erreicht.

Die Stärke der Mannschaft besteht in der Ausgeglichenheit – alle vier Spieler sind mehr oder weniger auf einem Leistungsniveau.

Ming Deng mit einer hervorragenden Einzelbilanz von 15:3 und gemeinsam mit Lothar Velte im Doppel von 6:1 (bestes Doppel der Liga) war einer der Erfolgsgaranten. Lothar konnte ebenfalls mit einer guten Einzelbilanz von 13:7 aufwarten. Damit avancierten die beiden in Summe zu den konstantesten und erfolgreichsten Liga-Akteuren auf den Positionen drei und vier.

Albert Dorfner (9:8) und Tobias Pentzek (13:10) auf den Positionen eins und zwei konnten die Halbserie ebenfalls positiv gestalten; in einzelnen Partien wäre allerdings noch etwas mehr drin gewesen.

Insgesamt war die Vorrunde von knappen, spannenden und sehr fairen Spielen gekennzeichnet. Besonders hervorzuheben ist auch die Tatsache, dass wir nur mit wenig Ersatz spielen mussten, was sicherlich auch zum Erfolg beigetragen hat.

Zumindest das Erreichen der Relegation um den Aufstieg (Platz zwei) ist das erklärte Ziel für die Rückrunde, welches mit Teamgeist, Engagement und Trainingsfleiß realisiert werden soll.

Personell wird es eine kleine Veränderung geben: Wolfgang Schuh verstärkt das Team, während Tobias Pentzek stattdessen in der dritten Mannschaft antreten wird.

Aufstellung Rückrunde:

1. Schuh Wolfgang
2. Deng Ming
3. Dorfner Albert
4. Velte Lothar (Mannschaftsführer)



Die Hoffnung auf den Aufstieg der vierten Mannschaft bekam schon zu Beginn der Rückrunde durch die Niederlage beim TTC München-Neuhausen III einen gehörigen Dämpfer. Ersatzgeschwächt durch den Ausfall der Nr. 1 W. Schuh und Velte verlor man unglücklich mit 6:8. Da beide Akteure auch im nächsten Spiel gegen den Topfavoriten und späteren Aufsteiger Thalkirchen VII fehlten, war eine klare Niederlage unvermeidlich. Dennoch konnte nach einem Sieg gegen den Tabellenzweiten TTC München II zum Abschluss der Runde ein guter dritter Platz gefeiert werden.

Als Tabellenzweiter wäre ein Aufstieg durchaus möglich gewesen, zumal Ming Deng mit einer Gesamtbilanz von 28:8 zu den besten Spielern der Liga avancierte. Insgesamt war es eine spannende Runde mit vielen schönen und erfolgreichen Spielen, die dann auch gebührend in der Halle gefeiert wurden.

Schlussstabelle

1.	SpVgg Thalkirchen VII	29:3
2.	TTC 1992 München II	26:6
3.	SV Funkstreife IV	22:10
4.	SC Bayer. Landesbank I	19:13
5.	TTC München-Neuhausen III	16:16
6.	FT München-Blumenau 1966 IV	12:20
7.	TSV Schäftlarn I	9:23
8.	TSV Neuried IV	6:26
9.	TSV Forstenried IV	5:27
10.	TSV München-Solln II	zurückgez.

Einzel	1. PK		2. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	
Pentzek	10:7				10:7
Schuh		9:4			9:4
Deng	15:3	13:5			28:8
Dorfner	9:8	1:6		2:2	12:16
Velte	6:3	0:3	7:4	6:3	19:13
Wagner				4:3	4:3
Yang			2:1	1:1	3:2
Rösler			0:3	5:3	5:6
Doppel	14:4	10:8			
Pentzek / Dorfner	4:2				4:2
Schuh / Dorfner		2:0			2:0
Schuh / Rösler		0:2			0:2
Schuh / Wagner		1:0			1:0
Deng / Velte	6:1	3:2			9:3
Deng / Dorfner		1:1			1:1

- auszugsweise -

5. Mannschaft - Bezirksklasse D, Gruppe 3/München West

Nach einer kleinen Auszeit konnten wir glücklicherweise wieder eine fünfte Mannschaft zum Spielbetrieb anmelden; diese startet in der untersten Spielklasse und sollte dank diverser sehr erfahrener Akteure keine Probleme haben, um die Meisterschaft mitzuspielen.

Mannschaftsführer Wolfgang Rösler wird trotz der nominell großen Mannschaft froh und dankbar sein, bei jeder Partie eine schlagkräftige Mannschaft beisammen zu haben.

Hier sind **alle** Spieler der Fünften gefordert ... Hier ein paar der Mannschaftsmitglieder



Jocham Jäger Bauer Bossert Kerscher Wang



Rösler (MF)

Die Hinrunde verlief für die fünfte Mannschaft nahezu perfekt – alle sieben Spiele konnten zum Teil klar gewonnen werden, so dass das Team von der Tabellenspitze grüßt. Yanbo Yang (8:0), Mannschaftsführer Wolfgang Rösler (9:1) und Benjamin Bauer (7:1) überzeugten mit fast lupenreinen Bilanzen, aber auch die übrigen Akteure trugen in verschiedenen Konstellationen zum Erfolg bei.

Zur Rückrunde wird das Team von den Neuzugängen Manuel Wagner und Andreas Weißbrodt verstärkt; damit sollte dem anvisierten Aufstieg nichts im Weg stehen.

Die Fünfte wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und sicherte sich mit 14 Siegen und 28:0-Punkten souverän die **Meisterschaft und den Aufstieg**.

Mannschaftsführer Wolfgang Rösler konnte angesichts einer Vielzahl an gemeldeten Spielern eigentlich aus dem Vollen schöpfen; punktuell war es jedoch immer wieder eine Herausforderung, vier Spieler an den Start zu bekommen. Dies gelang letztlich gut, so dass man in der kommenden Spielzeit in der Bezirksklasse C an den Start gehen wird. Hervorzuheben sind die hervorragenden Einzelbilanzen von Jianbo Yang (14:0), Robert Jäger (9:0) und Wolfgang Rösler (19:1).

Aufsteiger in die Bezirksklasse c



Yang Wagner Jocham Rösler Jäger Kerscher



Schlusstabelle

1.	SV Funkstreife V	28:0
2.	TTC München-Neuhausen VI	24:4
3.	SC Au IV	20:8
4.	TSV Neuried VIII	15:13
5.	TSV Neuried X	11:17
6.	FT München-Blumenau 1966 VII	7:21
7.	FTT Hartmannshofen 1987 II	6:22
8.	ESV Neuauibling IV	1:27
9.	TSV München-Solln III	zurückgez.

Einzel	1. PK		2. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	
Wagner		4:1			4:1
Weißbrodt		1:1			1:1
Yang	8:0	6:0			14:0
Kerscher	1:2	3:4			4:6
Jäger			3:0	6:0	9:0
Rösler			9:1	10:0	19:1
Bossert	4:1			2:3	6:4
Wichmann					5:2
Bauer		7:1			7:1
Wang			2:0	5:0	7:0
Jocham			2:1	0:2	2:3
Doppel	9:5	12:2			
Jäger / Rösler	2:0	2:0			4:0
Wagner / Weißbrodt		1:1			1:1
Yang / Rösler	1:0	2:0			3:0
Kerscher / Wang		1:1			1:1
Bossert / Jocham	1:0				1:0

- auszugsweise -

Sommer-Team-Cup 2022

Wie im vergangenen Jahr haben wir auch die „Sommerpause“ 2022 für die Teilnahme am „Sommer-Team-Cup“ genutzt; bei der zweiten Auflage dieses alternativen Wettbewerbs (drei bis sechs SpielerInnen pro Team, verkürzter Modus, überregionale GegnerInnen aus dem Augsburger Raum) konnten wir dieses Mal souverän unsere Gruppe mit sechs Siegen aus sechs Spielen gewinnen. Die damit einhergehende Qualifikation und Teilnahme am Bundesfinale in Saarbrücken kam jedoch angesichts des Termins und der langen Anreise nicht in Frage.



Aufstiegsfeier 2. Mannschaft

Für den 24.06. hatte Wolfgang Rösler nach pandemiebedingter Auszeit mal wieder in seinen Schrebergarten geladen; diese Gelegenheit wurde genutzt, um die Aufstiege der ersten Mannschaft in die Bezirksoberliga und der zweiten Mannschaft in die Bezirksliga gebührend zu feiern. Leider spielte das Wetter nur bedingt mit und wegen der Terminfülle war die Beteiligung eher dürrtig, dennoch eine gelungene Veranstaltung.

Vielen Dank an den Gastgeber und den ersten Vorstand Gerold Werner, der es sich nicht nehmen ließ, die Aufstiegsurkunden persönlich zu überreichen.





Turniere

Vereinsmeisterschaft am 02.09.2022 (als Vorgabe-Turnier)

In diesem Jahr organisierten Tobias Pentzek und Werner Jocham die Vereinsmeisterschaft in Form eines „Vorgabe-Turniers“. Dies bedeutet, dass der Spieler mit dem niedrigeren QTTR-Wert in jedem Satz einen entsprechenden Vorsprung – errechnet nach einem vorgegebenen Umrechnungsschlüssel – erhält. Dadurch kamen sehr spannende Spiele und auch teilweise sehr überraschende Ergebnisse zustande.

Vielen Dank an die beiden Organisatoren für die super Ausrichtung.

Ergebnisse Vorgabe-Turnier 02.09.2022

- 1.) Maximilian Reich
- 2.) Lothar Velte
- 3.) Robert Marx
- 4.) Tobias Pentzek
- 5.) Tobias Anton
- 6.) Walter Festl
- 7.) Herbert Bossert
- 8.) Wolfgang Schuh
- 9.) Dirk Höliner
- 10.) Quansheng Wang

Weihnachtsturnier am 21.12.2022 im Gedenken an Peter Scheidt

Ergebnis:

- 1.) Anna Ledwoch (TTC Garching)
- 2.) Maximilian Reich
- 3.) Gregor (TTC Garching)
- 4.) Tobias Anton
- 5.) Jürgen Ledwoch (TTC Garching)
Tobias Pentzek
Maik Kümmerling
René Wache
- 9.) Ming Deng
Walter Festl
Sven (TTC Garching)
Andreas Speer
Manuel Wagner
Thomas Hermann
Christoph Müller
- 16.) Tim Schrapps
Andi Weißbrodt
Wolfgang Rösler
Quansheng Wang
Thomas Wichmann
Lorenz Marchese-Schmidt



Anna



Max



Ein riesiges Teilnehmerfeld zu diesem Gedächtnisturnier mit vielen alten Bekannten

29.01.2023: Bezirkseinzelschaften Senioren (Obb.-Mitte & Obb.-Nord) in Schleißheim

B-Klasse: Bezirksmeister Ulli Bartel

C-Klasse: Bezirksmeister Walter Festl

